



Im Dorf Novofedorivka auf der Krim, mehrere hundert Kilometer von der Ukraine entfernt, wurden mehrere Explosionen gesehen. Augenzeugen berichten, dass die ukrainischen Streitkräfte den russischen Militärstützpunkt Saki angegriffen haben.

Eine riesige Rauchfahne am Himmel: Am Dienstag, dem 9. August, waren im Dorf Novofedorivka auf der Krim mehrere große Explosionen zu beobachten. Sie sollen sich auf dem russischen Luftwaffenstützpunkt Saki ereignet haben. Vor Ort sagten mehrere Zeugen aus, dass der im Westen der Halbinsel gelegene russische Stützpunkt von ukrainischen Streitkräften angegriffen worden sei.

Mehrere Explosionen hätten sich am Dienstag in der Nähe eines russischen Militärflugplatzes im Westen der Krim ereignet, bestätigte auch ein Berater des Gouverneurs der von Russland annektierten ukrainischen Halbinsel, Oleg Kriutschkow. „Ich kann bestätigen, dass sich mehrere Explosionen in der Nähe von Nowofiodorowka ereignet haben“, wo sich ein russischer Militärstützpunkt und ein Militärflugplatz befinden, schrieb Oleg Kriutschkow auf Telegram, während Videos, auf denen riesige schwarze Rauchwolken in den Himmel stiegen, von Augenzeugen in sozialen Netzwerken geteilt wurden.

♦ À en juger par les vidéos, qui ont été prises de différents points, il y a une explosion sur l'aérodrome militaire. Les publics locaux discutent des arrivées présumées qui ont précédé les explosions. Mais il n'y a pas de confirmation officielle.

pic.twitter.com/HAtHBF75xy

— Maurice Martin ♦ (@MauriceMartin01) August 9, 2022

Die russische Armee sagt ihrerseits, dass auf dem Flugplatz gelagerte Munition explodiert sei. „In einem Depot auf dem Gelände des Militärflugplatzes Saki, in der Nähe der Ortschaft Nowofiodorowka, explodierten mehrere für die Luftwaffe bestimmte Munitionen“, heißt es in einer Erklärung, die von russischen Nachrichtenagenturen zitiert wurde. „Bei der Explosion wurde niemand verletzt“, versichert das russische Militär und behauptet, dass das Depot weder beschossen noch bombardiert worden sei.

Grande explosão agora na base aérea russa de Saki, na Crimeia. Não se sabe se foi alguma acidente ou se foi o resultado de algum ataque ucraniano. Saki era uma das principais bases aéreas russas na frente sul da invasão russa da Ucrânia.
pic.twitter.com/r8MVNmGSuO



VIDEO: Mehrere große Explosionen in russischem Militärstützpunkt
auf der Krim

— Hoje no Mundo Militar (@hoje_no) August 9, 2022